

delmayer ausgestopft. In den dreissiger Jahren sah der damalige Gärtner hier im Schlosspark einen Uhu, der jedoch spurlos verschwand. Ausser diesen vier Exemplaren hat man auf der hiesigen Domäne vom Jahre 1830 an bis dieses Jahr keinen Uhu gesehen.

Vor 10 oder 12 Jahren dagegen wurden auf hiesiger Domäne zwei Jahre nacheinander drei Adler angetroffen, und zwar zwei junge Seeadler erlegt und ein junger Steinadler geflügelt und lebend gefangen; derselbe ist nun ein sehr schönes ausgewachsenes Exemplar und befindet sich noch sehr wohl in Gefangenschaft. Diese zwei Jahre schoss man auf einer Nachbardomäne vier Adler. Jene vier Stück sind, so viel ich mich entsinnen kann, zwei Stück *Haliaëtus albicilla*, eine *Aquila fulva* und ein *Pandion haliaëtus* gewesen. Das Exemplar dieser letzten Art, welches ich in meiner Sammlung besitze, ein junges Männchen,

wurde im Jahre 1856, im Monat April, auf meiner Besitzung erlegt.

Von der oben erwähnten Zeit an sah man keinen Adler mehr.

Sollten jetzt die Uhu's Wanderlust bekommen haben, wie damals die Adler? Wer kann dies wissen? Ganz unbegreiflich ist es mir, wenn der eine Uhu den ganzen Sommer über sich hier aufgehalten hätte, man keine Reste von geschlagenem Wild gefunden, in diesem Reviere auf den dortigen drei Waldjagden viel mehr Hasen geschossen wurden, als im vergangenen Jahre, und der Uhu ist fast gefährlicher, als der Adler, da er Abends, Nachts und des Morgens raubt.

Die Wachholderdrossel ist nun bei uns ganz eingebürgert, hier im Schlosspark nisteten dieses Jahr allein drei bis vier Paare. Auch das Birkwild hält sich noch immer als Brutvogel auf.

## Nachricht zu „Eine Monstrosität von *Fringilla coelebs*“.

(Siehe Seite 87 von Nr. 6 dieses Jahrganges der Mittheilungen.)

Zu meiner nicht geringen Freude kann ich den Lesern unserer Zeitschrift mittheilen, dass die in Rede stehende Monstrosität heute noch vorhanden ist. Sie wieder aufgefunden zu haben ist das Verdienst meines gelehrten Freundes C. Ritsema, Conservator au naturhistorischen Museum zu Leiden. Vom Funde benachrichtigt, eilte ich am 15. d. Mts. dorthin und konnte nun selbst das Monstrum eingehend besichtigen.

Es befindet sich in der Sammlung des anatomischen Museums der Leidener Universität in einer Flasche auf Liquor, mit nachfolgender Bezeichnung:

Mus. Anat. Lugd. Bat.

*Fringilla adulta biceps*

v. D. 235.

Der Körper ist in toto im vollständigen Federkleid und ausgezeichnet conservirt.

Dies zur Zerstreung etwaiger Zweifel.

H a a g, im November 1884.

H. v. Rosenberg.

## Ausser-europäische Vorkommen von Arten der *Ornis Austriaco-Hungarica*.

Von A. Graf Marschall.

### I. Transvaal.

(Th. Ayres, Ibis 1884, p. 217—233.)

*Caprimulgus europaeus*, L., Rustenburg, 11. Februar, ♂, im Magen grosse Dungkäfer.

*Cuculus canorus*, L., sieben Exemplare, davon zwei ♂, 30 Meilen von Potschefstroom, eines am 21. Januar — alle mit Ueberresten des Jugendkleides.

*Merops apiaster*, L., drei Exemplare, 2. December, 26. Jannar und Februar. — Sehr häufig. Februar und März 1882 im Gebiet von Rustenburg.

*Muscicapa grisola*, L., Regelmässiger Sommergast. Ueberall in Transvaal, nirgends häufig, einzeln oder in Paaren.

*Budytes flava*, L., Abzng 17. April, folgen den Schafherden; zahlreich.

*Totanus canescens*, Gmel., ♂, bei Potschefstroom 28. October. — 1883 ungewöhnlich zahlreich.

*Nycticorax griseus*, L., scheint um Potschefstroom allmählig seltener zu werden.

### II. Central-China.

(H. Seebohm, Ibis, 1884, p. 259—270.)

*Buteo vulgaris*, L., var. *japonicus*.

*Falco peregrinus*, Briss., Kiukiang, December.

*Circus aeruginosus*, L., 30. November.

*Otus brachyotus*, Gmel., rothbraune Form, Kiukiang, 28. April.

*Upupa epops*, L., Kiukiang, December.

*Motacilla sulfurea*, L., Lushan, 6. April.

*Turdus Naumanni*, Temm., November, December und Januar; wahrscheinlich nur Wintergast.

*Turdus obscurus (pallidus)* Temm., Lushan, 4. April.

*Corvus pica*, L., Januar; Ein Exemplar *Pica leucoptera*.

*Fringilla montifringilla*, L., Kiukiang, 21. Februar.

*Emberiza pusilla*, Pall., Kiukiang, 5. März.

*Perdix coturnix*, L., Februar.

*Vanellus cristatus*, L., Poyang-See, Januar.

*Charadrius minor*, Mr. & Wolf, Kiukiang, 12. September.

*Totanus glottis*, L., December und Januar.

*Totanus ochropus*, L., Kiukiang, 9. November.

*Scolopax rusticola*, L., Februar.

*Gallinago gallinula*, L., Kiukiang, 29. April und 7. October.

*Phalaropus cinereus*, Briss., Kiukiang, 30. August.

*Tringa alpina*, L., Kiukiang und Nankang. Winter.

*Tringa Temminckii*, Leisl., 22. October.

*Ardea cinerea*, L., Kiukiang, 7. October.

*Ardea garzetta*, L., 17. November.

*Nycticorax griseus*, L., Kiukiang, 10. Julius.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: [008](#)

Autor(en)/Author(s): Rosenberg Karl Benjamin Hermann

Artikel/Article: [Nachschrif zu "Eine Monstrosität von Fringilla coelebs" 185](#)